

# 4. JANUAR

## Blockierte Ziele



Dieses Licht in euch bringt lauter Güte, Gerechtigkeit und Wahrheit hervor.

*Epheser 5,9 (NL)*

Eines Morgens stand ich früh auf, hielt meine Andacht und begann mit den Vorbereitungen für ein spezielles Frühstück für meine Familie. Ich rührte gerade die Zutaten für die Muffins und sang vergnügt vor mich hin, als mein Sohn Karl schlaftrunken in die Küche kam. Er schnappte sich eine Packung Getreideflocken sowie ein Schälchen und wollte sich damit an den Tisch setzen.

„He, Karl, warte mal. Heute gibt es kein Müsli. Wir wollen gemeinsam am Tisch sitzen und ein ausgiebiges Frühstück mit Muffins geniessen.“

„Aber ich mag keine Muffins, Papa“, murmelte er und öffnete die Packung Getreideflocken.

„Warte, Karl!“ Langsam wurde ich ärgerlich. „Wir wollen gemeinsam am Tisch sitzen und ein grosses Frühstück mit Muffins geniessen.“

„Aber ich mag keine Muffins, Papa“, wiederholte er.

Jetzt wurde es mir zu viel. „Karl, wir wollen gemeinsam am Tisch sitzen und ein super Frühstück mit Muffins geniessen!“, schrie ich.

Karl schloss die Packung wieder, warf sie in den Küchenschrank und stampfte zurück in sein Zimmer. Meine fabelhafte Idee war ein Scherbenhaufen. Die nächsten Minuten musste ich damit verbringen, mich bei Karl für meinen Wutausbruch zu entschuldigen.

Sicher haben auch Sie schon erlebt, wie Ihre Ziele zunichtegemacht wurden. Sie hatten jenen wunderbaren Gedanken, etwas für Gott, für Ihre Gemeinde, Ihre Familie oder einen Freund zu tun. Dann wurde Ihr Plan durch hektische Alltagsereignisse, die nicht in Ihrer Macht standen, über den Haufen geworfen. An einer Vorstandssitzung konnten Sie Ihren Einfluss nicht geltend machen. Ihr Kind beschliesst, lieber Gitarrist in einer Rockband zu werden, statt, wie Sie sich das gewünscht hätten, Medizin zu studieren.

Wenn Sie Ihren Selbstwert mit dem Erfolg Ihrer persönlichen Pläne verknüpfen, gleicht Ihr Leben einer langen, emotionalen Fahrt auf einer Achterbahn. Und nur dadurch, dass wir Gott völlig vertrauen und nach seinem Wort handeln, können wir aus der Achterbahn aussteigen.

Ihre Identität soll nicht von der Mithilfe anderer Menschen oder von passenden Umständen abhängig sein. Entscheiden Sie, der Ehepartner, Mitarbeiter, Leiter oder Elternteil zu werden, der Sie nach Gottes Willen sein sollen. Niemand kann dieses Ziel zunichtemachen, ausser Sie selbst.



Himmlicher Vater, zeige mir, wo ich mich von Meschen oder Umständen beeinflussen liess, anstatt mir von Dir zeigen zu lassen, was Du aus mir machen willst.

